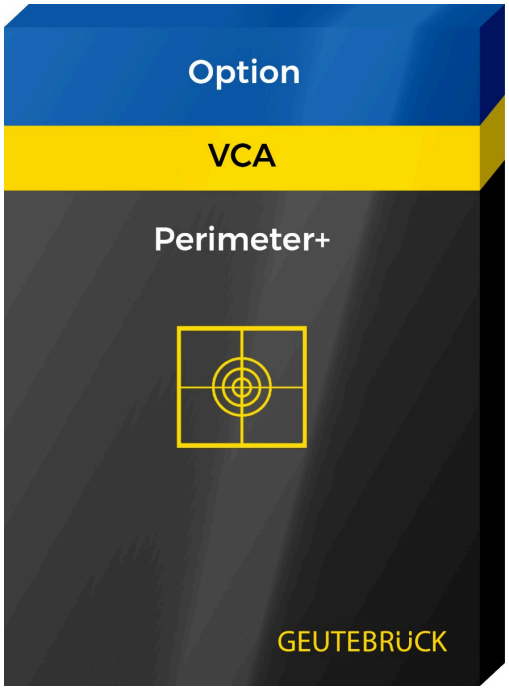
GEUTEBRÜCK

Perimeter+

G-Tect/Perimeter+



- Zuverlässige Personendetektion im Außeneinsatz
- Vermeidung von Fehlalarmen verhindert unnötige Ablenkung - nur relevante Alarme werden eingeschaltet
- Objekterkennung bis zu einer Entfernung von 235 m
- Zeitersparnis und bessere Zugänglichkeit durch Konfigurationsassistenten und Autokalibrierung
- Nachrüstung - Kameras bleiben erhalten durch serverbasierte Auswertung
- Breites Kundenspektrum, da es in allen Branchen und Sektoren eingesetzt werden kann. Von kritischer Infrastruktur bis hin zu Privathaushalten.

Perimeter+ ist eine leistungsstarke, premium Perimeter-Analyse-Lösung für jeweils einen Kamerakanal unter G-ST. Perimeter+ kombiniert die Funktionen eines klassischen Perimeter-Detektors mit den Vorteilen der Deep-Learning-Analyse für eine höchst zuverlässige Erkennung von Bewegungen und Kategorisierung in Person, Fahrzeug und Objekt. Vor allem im Außenbereich lassen sich komplexe Überwachungskonstellationen zuverlässig realisieren. Das System reduziert die Falschalarm-Quote auf ein Minimum, Betriebskosten werden reduziert und der Bediener kann sich auf relevante Alarme konzentrieren.

- Perimeterschutz
- Gebäudeüberwachung
- Standortüberwachung
- kritische Infrastruktur
- Industrie

Technische Daten

Perimeter+ ist eine leistungsstarke, premium Perimeter-Analyse-Lösung für jeweils einen Kamerakanal unter G-ST.
Die Parametrierung und Einrichtung erfolgt per Assistent und ermöglicht eine besonders einfache und intuitive Inbetriebnahme der Videoanalyse.
IP-Kameramodelle, die einen H.264 RTSP-Stream liefern, können an das System angeschlossen werden.
Perimeter+ kombiniert die Funktionen eines klassischen Perimeter-Detektors mit den Vorteilen der Deep-Learning-Analyse für eine höchst zuverlässige Erkennung von Bewegungen und Kategorisierung in Person, Fahrzeug und Objekt. Vor allem im Außenbereich lassen sich komplexe Überwachungskonstellationen zuverlässig realisieren. Das System reduziert die Falschalarm-Quote auf ein Minimum, Betriebskosten werden reduziert und der Bediener kann sich auf relevante Alarme konzentrieren.
Pro Kamera lassen sich 3 Überwachungszonen definieren, um auch bei großen Überwachungsflächen, Objekte schnell zu lokalisieren.
Verschiedene Funktionen zu Bildverbesserungen unterstützen bei der zuverlässigen Erkennung von Objekten.
Nach dem „If this then that“ Prinzip lassen sich durch die Perimeter+ Regeln individuelle Prozesse erstellen. Parameter wie Objekttyp, Zeitpläne oder Verweilzeiten können in den Regeln definiert werden. Über sogenannte Superregeln lassen sich mehrere Regeln miteinander verknüpfen, um auch anspruchsvolle Anforderungen abzudecken.
Durch Anlegen mehrerer Detektions- und Ausgrenzungsbereiche kann der Überwachungsbereich intelligent begrenzt werden, das unterstützt die Vermeidung von Falschalarmen und sorgt gleichzeitig für eine Vielzahl von Überwachungsszenarien wie Zäune, Mauern, Flächen und Gebäude.
Sämtliche Ereignisinformationen können zur Filterung, Auswertung von Ereignissen über den Central Action Manager herangezogen werden. Zuschaltbare Vektordarstellungen wie Objektrahmen und Bewegungsrichtung unterstützen die Objektpräsentation in G-View.
Mehrere Lizenzen mit unterschiedlichen Funktionssätzen können auf denselben Perimeter+ Server angewendet werden, um die gewünschte Anzahl von Funktionen auf Kameraebene zu erreichen. Die maximale Anzahl der Kanäle, die auf einem einzelnen System analysiert werden können, hängt von der Systemleistung ab.
Perimeter+ aktiviert 1 Kanal auf dem Server.